
Pressemitteilung des Migrationsbeirates München vom 15.12.2017

Solidarität und Unterstützung für das "Münchner Forum für Islam"

Die Attacke auf das "Münchner Forum für Islam" am vergangenen Wochenende ist ein weiteres Beispiel für die zunehmende Radikalisierung des politischen und menschlichen Klimas in unserer Stadt.

Die häufigen Hetzveranstaltungen wie die der sog. "Pegida" mitten im Herzen Münchens bleiben nicht ohne Folgen. Auch in Wahlkämpfen werden Ängste vor Zuwanderung geschürt und instrumentalisiert. Die Sorgen und Ängste, die sich unmittelbar daraus insbesondere auch für Musliminnen und Muslime ergeben, sind - wie sich leider zeigt - sehr real.

Nach einer Serie von Übergriffen auf das MFI, wie Schweinefleisch im Briefkasten, Hassbotschaften und -aufkleber usw., deutet vieles darauf hin, dass es sich hier um einen weiteren islamfeindlichen Anschlag handelt.

Der Migrationsbeirat verurteilt jegliche Form von islamfeindlicher Gewalt. Jeder Angriff auf die Religionsfreiheit ist ein Angriff auf die demokratischen Grundwerte unserer Gesellschaft.

Der Migrationsbeirat appelliert an alle Münchnerinnen und Münchner sich für ein friedliches Miteinander in unserer Stadtgesellschaft einzusetzen. Wir erwarten von den Ermittlungsbehörden eine zügige und lückenlose Aufklärung dieses Vorfalles.